



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/03/2015) vom  
16.06.2015

### Anwesend:

#### Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

#### 1. stellv. Bürgermeister

Herr Wolf-Michael Drews

#### 2. stellv. Bürgermeister

Frau Brigitte Stuhr

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Frau Marion Carnehl

Herr Timo Szopieray

Herr Carsten Wendt

Herr Armin Wollesen

#### Sachkundige/r

Firma Wieder Architekten GbR

#### Presse

Herr Thomas Christiansen

#### Protokollführer/in

Frau Britta Schütt

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Manuela Petrowski

fehlt entschuldigt

Frau Beate Schade

fehlt entschuldigt

Herr Thomas Wischnewsky

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:03 Uhr

Ende 21:30 Uhr

Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über den Aus- und Anbau einer 3. Kindergartengruppe STEIN/BV/101/2015
7. AktivRegion Ostseeküste; Mitgliedschaft STEIN/BV/096/2015
8. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich STEIN/BV/097/2015
9. Beratung über einen Grundsatzbeschluss zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stein STEIN/BV/099/2015
10. Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde/ Brammersoll STEIN/BV/098/2015
- 10.1. Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde / Strandstraße STEIN/BV/100/2015
11. Feuerwehrangelegenheiten
12. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Treppe für den Molenkopf
13. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.03 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 9 vorzuziehen und unter TOP 6 zu bearbeiten. Die TOP 6 – 8 rücken entsprechend. Dem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über den Aus- und Anbau einer 3. Kindergartengruppe
7. AktivRegion Ostseeküste; Mitgliedschaft
8. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich
9. Beratung über einen Grundsatzbeschluss zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stein
10. Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde
11. Feuerwehrangelegenheiten
12. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Treppe für den Molenkopf
13. Bekanntgaben und Anfragen

**- nichtöffentliche Sitzung -**

14. Personalangelegenheiten
15. Bekanntgaben und Anfragen

Stimmberechtigte:			
Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen:

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu**

## beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

### Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

- Ein Bürger weist daraufhin, dass die Tafel „Rettung Ertrinkender“ beim Tatort Hawaii nicht mehr lesbar ist. Der Gemeindearbeiter wird die Tafel entfernen.
- Es wird die zum Teil defekte Beleuchtung im Dorf angesprochen, insbesondere in Hinsicht auf vermehrte Einbrüche in den vergangenen Jahren.
- Der Schaukasten am Spielplatz hinter dem Haus des Kurgastes ist ständig beschlagen und nicht lesbar.
- An der Kreuzung an der alten Schule ist - von Lutterbek kommend - die K30 von Laboe wegen Bewuchs am Straßenrand für Autofahrer schlecht einsehbar. Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich um ein Privatgrundstück handelt und das Ordnungsamt hier bereits tätig geworden ist.
- Ein Bürger fragt nach dem Sachstand Radweg Stein – Lutterbek. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabe der Arbeiten in der letzten GV-Sitzung erfolgte.

### **TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2015 werden nicht erhoben.

### **TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über den Aus- und Anbau einer 3. Kindergartengruppe Vorlage: STEIN/BV/101/2015**

Bürgermeister Dieterich schildert die Situation des Kindergartens bezügl. des Platzbedarfes und der baulichen und räumlichen Anforderungen auch in Hinsicht auf die Betriebsfähigkeit. Die Architektin, Frau Wieder, gibt einen kurzen Überblick über die Planung und beantwortet Fragen der Gemeindevertreter/innen. Es wird deutlich gemacht, dass für den Anbau eine Holzständerbauweise gewählt wurde und dass keine neue Heizungsanlage vorgesehen ist. Die Planung wurde mit der Kindergartenleitung abgestimmt. Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung wird über die Finanzierung, Förderung und künftige Auslastung diskutiert.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. den An- und Ausbau der Kindertagesstätte der Gemeinde Stein entsprechend der vorliegenden Planungen auf der Grundlage des dargestellten Kosten und Finanzierungsplans vorzunehmen. Die Gemeindevertretung behält sich vor, von der vorliegenden Planung abzuweichen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Förderanträge bis zum 30.6.2015 einzureichen.
3. Die Finanzierung ist über einen Nachtragshaushalt sicherzustellen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 7:           AktivRegion Ostseeküste; Mitgliedschaft Vorlage: STEIN/BV/096/2015**

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefaßt:

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Stein beschließt, die Aufgabe Mitgliedschaft in der AktivRegion Ostseeküste e.V. als Teilaufgabe der Integrierten Ländlichen Entwicklung gem. § 5 Abs. 1 Ziffer 14 Amtsordnung auf das Amt Probstei zu übertragen.

Die Gemeinde stimmt der im Sachverhalt beschriebenen bereits gefassten Beschlusslage des Amtes zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 8:           Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitband- ausbau im Amtsbereich Vorlage: STEIN/BV/097/2015**

Der Bürgermeister erkundigt sich, ob noch Fragen zum Thema Breitband bestehen oder ob noch Erläuterungen gewünscht werden. Dies ist nicht der Fall. Die Gemeindevertretung wünscht den Vertrag und die Satzung dahingehend zu ändern, dass das Stammkapital entsprechend angepasst wird, wenn Gemeinden eine Einwohnerzahl von mehr als 6000 Einwohnern erreichen und somit jeweils eine/n weitere/n Vertreter/in in die Verbandsversammlung entsenden.

Außerdem sollte geregelt werden wie eventuelle Überschüsse verteilt werden.

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Stein stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung des Zweckverbandes „Breitbandzweckverband Probstei“ in der vorgelegten Fassung (4. Entwurf; Stand: 20.05.2015) mit den entsprechenden Änderungen nebst Anlagen zu. Die Verwaltung wird gebeten, diesen zur Genehmigung bei der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, die erforderlichen Vorarbeiten zur Erstellung eines Förderantrages für die Ausschreibungsleistungen sowie die Ausschreibung selbst parallel und begleitend vorzunehmen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 9:            Beratung über einen Grundsatzbeschluss zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stein Vorlage: STEIN/BV/099/2015**

Zunächst wird kurz diskutiert, ob dieser Tagesordnungspunkt vorab im Hauptausschuss beraten werden soll. Dies wird als nicht notwendig erachtet. Gemeindevertreter Wollesen erläutert daraufhin den Sachverhalt der Sitzungsvorlage.

Seit 2014 bietet die Gemeinde Stein die Eheschließung am Steiner Strand an. Die standesamtlichen Trauungen werden durch den ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Stein durchgeführt. Es wird pro Trauung ein Betrag in Höhe von 600,00 € erwirtschaftet. In dem Preis für eine am Steiner Strand durchgeführte Trauungszeremonie finden die Reisekosten und Aufwandsentschädigung des Standesbeamten bereits Berücksichtigung. Es besteht einhellig die Meinung, dass der zusätzliche Zeitaufwand des Bürgermeisters – insbesondere aufgrund der Vielzahl der Eheschließungen – entsprechend durch eine Aufwandsentschädigung honoriert werden soll. Nach Prüfung der Kommunalaufsicht des Kreises Plön ist es nicht zulässig, eine zusätzliche Zahlung einer Entschädigung aufgrund der Entschädigungsverordnung (EntschVO) für einen als Eheschließungsbeamten tätigen ehrenamtlichen Bürgermeister zu leisten. Jedoch kann mit der Zustimmung der zuständigen Kommunalaufsicht eine Überschreitung des in § 6 Abs. 1 der EntschVO geregelten Höchstsatzes der Aufwandsentschädigung eines ehrenamtlichen Bürgermeisters nach § 1 Abs. 4 der EntschVO auf Antrag der Gemeindevertretung erfolgen.

Gemeindevertreter Drews stellt den Antrag bei der Kommunalaufsicht des Kreises Plön die Überschreitung des in § 6 Abs.1 der EntschVO geregelten Höchstsatzes der Aufwandsentschädigung eines ehrenamtlichen Bürgermeisters nach § 1 Abs. 4 der EntschVO um 30 % aufgrund der vorgenannten Erläuterungen zu beantragen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt bei der Kommunalaufsicht des Kreises Plön die Überschreitung des in § 6 Abs.1 der EntschVO geregelten Höchstsatzes der Aufwandsentschädigung eines ehrenamtlichen Bürgermeisters nach § 1 Abs. 4 der EntschVO um 30 % zu beantragen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde  
Vorlage: STEIN/BV/098/2015**

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluß gefasst:

**Beschluss:**

Die Gemeinde Stein ersucht die örtliche Ordnungsbehörde des Amtes Probstei in der Straße Brammersoll durch die Aufstellung von den VZ 290.1 und 290.2 eine Halteverbotszone anzuordnen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10.1: Parkraumbewirtschaftung der Gemeinde / Strandstraße  
Vorlage: STEIN/BV/100/2015**

Der Bürgermeister erläutert die Parksituation in der Strandstraße. Angedacht ist die Ausweisung einer Parkzone mit ca. 15-17 Parkplätzen. Es werden die verschiedenen Möglichkeiten u.a. auch die Einführung von Anwohnerparkausweisen diskutiert. Aus der Zuhörerschaft wird darauf hingewiesen, dass durch Einschränkungen Parkraum verloren geht.

Eine Einigung wird dahingehend erzielt, dass keine Einrichtung einer Parkzone in der Strandstraße erfolgen soll. Der ruhende Verkehr soll durch Herrn Wiese häufiger kontrolliert werden.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Stein ersucht die örtliche Ordnungsbehörde des Amtes Probstei in der Straße Strandstraße durch die Aufstellung von den Verkehrszeichen 314.1 und 314.2 sowie der Zusatzzeichen 1053-30 eine Parkzone mit 15 – 17 Stellplätzen anzuordnen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 0	Nein-Stimmen: 8	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Feuerwehrangelegenheiten**

Gemeindevertreter Wendt stellt die Möglichkeit vor, die HFUK Nord mit der Entschädigung der nicht-unfallbedingten Gesundheitsschäden für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu beauftragen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord zur Entschädigung nicht-unfallbedingter Gesundheitsschäden im Feuerwehrdienst gem. § 30 Abs. 4 Brandschutzgesetz.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Treppe für den Molenkopf**

Bürgermeister Dieterich stellt zur Diskussion, ob eine neue Treppe oder eine 2. Leiter für den Molenkopf beschafft werden soll.

**Beschluss:**

Es soll eine 2. Leiter als Ersatz für die defekte Treppe beschafft werden.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen**

- Für die Sanierung des Radweges nach Lutterbek wurde vom Bürgermeister das wirtschaftlichste Angebot ausgewählt..
- Strohfigurenwettbewerb: Start 18.07.2015
- 

Der Bürgermeister schließt um 20.36 Uhr die öffentliche Sitzung.

Um 20.45 Uhr wird die Sitzung mit dem nicht öffentlichen Teil fortgesetzt.

gesehen:

Peter Dieterich  
- Bürgermeister -

Britta Schütt  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -